KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 31.01.2011

Hauptwohnung gesamt: 478 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 502
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 175

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	244	51,046	234	48,954	478	100
davon Ausländer	18	60	12	40	30	6,276
gemeldete Nebenwohnungen	14	58,333	10	41,667	24	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	4,167
gesamt	**258**	**51,394**	**244**	**48,606**	**502**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	6,276	30	6,276	60	12,552
10-19 Jahre	29	6,067	18	3,766	47	9,833
20-29 Jahre	15	3,138	20	4,184	35	7,322
30-39 Jahre	39	8,159	40	8,368	79	16,527
40-49 Jahre	54	11,297	47	9,833	101	21,13
50-59 Jahre	40	8,368	35	7,322	75	15,69
60-69 Jahre	17	3,556	17	3,556	34	7,113
70-79 Jahre	16	3,347	13	2,72	29	6,067
80-89 Jahre	4	0,837	12	2,51	16	3,347
90-99 Jahre	0	0	2	0,418	2	0,418
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**244**	**51,046**	**234**	**48,954**	**478**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	2,301	8	1,674	19	3,975
3-5 Jahre	6	1,255	10	2,092	16	3,347
6-15 Jahre	28	5,858	22	4,603	50	10,46
16-17 Jahre	9	1,883	4	0,837	13	2,72
18-20 Jahre	7	1,464	7	1,464	14	2,929
gesamt	**61**	**12,762**	**51**	**10,669**	**112**	**23,431**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,418	2	0,418	4	0,837
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,418	2	0,418	4	0,837
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,418	8	1,674	10	2,092
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	5	1,046	2	0,418	7	1,464
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,837	1	0,209	5	1,046
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,209	0	0	1	0,209
gesamt	**16**	**3,347**	**15**	**3,138**	**31**	**6,485**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	119	24,895	149	31,172	268	56,067
römisch-katholisch	53	11,088	38	7,95	91	19,038
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,255	5	1,046	11	2,301
ohne Angabe, gemeinschaftslos	66	13,808	42	8,787	108	22,594
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**244**	**51,046**	**234**	**48,954**	**478**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	101	21,13	73	15,272	174	36,402
verheiratet	117	24,477	115	24,059	232	48,536
verwitwert	5	1,046	22	4,603	27	5,649
geschieden	15	3,138	16	3,347	31	6,485
getrennt lebend	4	0,837	1	0,209	5	1,046
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	2	0,418	7	1,464	9	1,883
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**244**	**51,046**	**234**	**48,954**	**478**	**100**

Die Daten wurden am 03.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.